**Zeitschrift:** Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =

Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss

**Entomological Society** 

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

**Band:** 6 (1880-1883)

**Heft:** 10

**Erratum:** Errata und addenda zur Bestimmungstabelle der Curculioniden von Dr.

Stierlin

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bind Staid

mathematical temps

## Errata et addenda

zur Bestimmungstabelle der Curculioniden von Dr. Stierlin.

p. 460 (Sep. 58) 14. Rotte, hinter O. hypocrita Rosh. ist einzuschieben:

v. Hinterschenkel etwas deutlicher gezähnt, Beschuppung spärlicher v. Delicatulus Stl.

In die 35. Rotte, p. 526 (Sep. 124) scheinen einige Arten zu gehören, deren Typen ich nicht wieder zu Gesichte bekam:

O. cypricola Reiche: Rostroth, Rüssel doppelt so lang als der Kopf, tief gefurcht, zweites Geisselglied etwas länger als das erste, Halsschild so lang als breit, gekörnt, Flügeldecken gekerbt gestreift mit etwas gewölbten Zwischenräumen, sparsam gelb beschuppt, Schenkel gezähnt. Lg. (rostr. excl.) 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> mm., Br. 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> mm. Cypern.

- O. discretus Friv.; Rostroth, spärlich grau behaart, Rüssel um die Hälfte länger als der Kopf, undeutlich 2 Mal gefurcht, Halsschild länger als breit, grob zerstreut punktirt, Flügeldecken weniger deutlich beschuppt als bei prolongatus und seitlich stärker gerundet, nur die Vorderschenkel mit einem kleinen Zähnchen, Schienen gezähnelt. Lg. 6½, Br. 2½ mm. Klein-Asien.
- O. Jovis Mill.; Pechbraun, mit kupferigen Schuppen fleckenweise bestreut, der Rüssel schwach gefurcht, die zwei ersten Geisselglieder gleich lang, die äussern so breit als lang, Halsschild etwas breiter als lang, in der Mitte grob weitläufig punktirt, seitlich gekörnt, Flügeldecken fein punktirt gestreift mit ebenen Zwischenräumen, alle Schenkel gezähnt, Schienen gezähnelt. Lg. 8 mm. Cephalonia.

Die Arten der 35. Rotte lassen sich unterscheiden wie folgt:

- 1". Halsschild gekörnt, Körper braun. Cypricola.
- 1'. Halsschild wenigstens auf der Scheibe punktirt.
- 2". Alle Schenkel gezähnt.
- 3". Halsschild auf der Scheibe punktirt, seitlich gekörnt, Körper braun.
- 4". Halsschild etwas länger als breit, auf der Scheibe dicht punktirt.

  Prolixus.
- 4'. Halsschild, etwas breiter als lang, auf der Scheibe zerstreut punktirt.
- 3'. Halschild auch an den Seiten zerstreut punktirt, Körper gelbroth.

  Prolongatus.
- 2'. Nur die Vorderschenkel gezähnt, Körper gelbroth. Discretus.

In der 37. Rotte, p. 531 (Sep. 129) ist hinter O. provincialis einzuschieben: O. horridus Stl. (Schweiz. Mitth. VI. p. 57).

Verlängt, mit langen, abstehenden Borsten, Fühler kurz, das zweite Geisselglied fast kürzer als das erste, Halsschild breiter als lang, seitlich stark gerundet, mit grossen, genabelten Punkten ziemlich dicht besetzt, wie bei planithorax, Flügeldecken oval, stark punktirt gestreift, Zwischenräume gerunzelt, Schenkel stumpf gezähnt. Lg. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—4, Br. 1<sup>4</sup>/<sub>5</sub>—2 mm. Croatien.

Im Subg. Arammichnus ist p. 536 (Sep. 134) zu O. umbilicatus beizufügen: var. comparabilis Schh., kleiner, Halsschild feiner punktirt und die Flügeldecken feiner punktirt gestreift.

Im Subg. Tournieria, 6. Rotte, pag. 570 (Sep. 168) ist hinter O. anadolicus einzuschieben:

O. griseus Stl.; Schwarz, ziemlich dicht grau behaart, wie asiaticus, dem er in Grösse und Gestalt sehr ähnlich ist; Rüssel schwach gefurcht und undeutlich gekielt, Fühler schlank, das erste Geisselglied fast um die Hälfte länger als das zweite, Halsschild wenig breiter als lang, dicht gekörnt, Flügeldecken länglich oval, stark punktirt gestreift, alle Schenkel gezähnt, der Zahn der Vorderschenkel ist gross und an der Aussenseite gekerbt. Lg. 6 mm. Griechenland.

In die Untergattung Tournieria scheint auch zu gehören:

O. clavicrus Mars (Abeille, Nouv. et faits. div. Nr. 19).

Länglich, Stirn gewölbt, Rüssel kurz und breit, punktirt gestreift, Fühler lang, die zwei ersten Geisselglieder gleich lang, die äussern quer, Halsschild breiter als lang, stark gerundet, wenig gewölbt, mit genabelten Körnern besetzt, Flügeldecken kurz oval, 2 mal so lang und viel breiter als das Halsschild, mit groben Punktreihen, die sich nach hinten zu Furchen vertiefen, Vorderschenkel mit spitzigem Zahn. Lg. 4, Br. 2 mm. Trapezunt.

pag. 175 hinter O. glabellus ist zu ergänzen:

Halsschild fein gekörnt, Rüssel nicht eingedrückt. Lg. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> mm. Türkei. Parvulus Stl.

pag. 613 (Sep. 211), hinter *Phyllobius rufipennis* ist einzuschieben: Schwarz, nicht dicht grünlich beschuppt, Halsschild seitlich mässig gerundet, 1½ mal so breit als lang, Flügeldecken stark punktirt gestreift, Fühler und Beine gelbroth, alle Schenkel mit kräftigem Zahn. Lg. 6 mm. Oesterreich, Griechenland.

pag. 626 (Sep. 224), hinter Phyllobius brachicornis ist einzuschieben:

7. Körper ganz ohne Schuppen, mit abstehenden Haaren.

Verlängt, glänzend, schwarz mit braunen Flügeldecken, Fühler und Beine gelb, Kopf schmaler als das Halsschild, dieses seitlich schwach gerundet, grob punktirt, Flügeldecken fast doppelt so breit als das Halsschild, grob punktirt gestreift, Fühler schlank, das zweite Geisselglied ein klein wenig länger als das erste, die äussern so lang als breit, alle Schenkel gezähnt. Lg. 4—5, Br. 1½—2½ mm. Europa. Oblongus L.

var. b. Flügeldecken schwarz.

var. c. Der ganze Körper heller oder dunkler braun mit Ausnahme der Fühler und Beine, die Oberseite meist heller als die Unterseite.

Länglich schwarz, Beine braun, Fühler gelb, das ertse Geisselglied etwas länger als das zweite, die äussern etwas breiter als lang, der Kopf so breit als das Halsschild, Rüssel kürzer als bei P. oblongus. Lg. 4mm. Breite 1½mm. Oesterreich.